

Wiesbadener Tagblatt.

No 22. Montag den 27. Januar 1862.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. d. M. Morgens 10 Uhr werden in dem Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Gehren C:

1 1/2 Klafter gemischtes Brügelholz,
11850 Stück gemischte Wellen,

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 21. Januar 1862.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Einladung.

Die Vermessung des Stadtberings und die Consolidation der Feldgemarkung von Wiesbaden betr.

Der durch den erwähnten H. Bezirksgeometer Baldus dahier angefertigte General-Situationsplan liegt vollendet vor.

Der hiernach über die Ausführung des Vermessungs- und Consolidations-Geschäfts verabredete Vertrag ist — vorbehaltlich der gesetzlich nöthigen Zustimmung der Gebäude- und Grundbesitzer und der Genehmigung Herzoglicher Landesregierung — von Feldgericht und Gemeinderath durch deren Beschlüsse vom 7. und 17. d. genehmigt worden.

Es sollen nun auch die sämmtlichen Gebäude- und Grundbesitzer über ihre Zustimmung zu jenem Vertrage gehört werden. Zu dem Ende werden dieselben auf Montag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr in den Saal des hiesigen Rathhauses zur Wahl eines Ausschusses für Prüfung und eventuell Genehmigung des Vertrags unter der Ankündigung eingeladen, daß die Ausbleibenden als dem Beschlusse der Erscheinenden beistimmend angesehen werden.

Wiesbaden, den 21. Januar 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holzversteigerung.

Montag den 10. Februar d. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden in hiesigem Stadtwalde Distrikt Hirschsprung, am Wege, der von Rauenthal nach Hausen führt:

31 eichene Baustämme von 1976 Cf.,

23 Klafter eichen Scheitholz,

1000 Stück Wellen und

21 Klafter Stockholz

versteigert.

Eltville den 23. Januar 1862.

Der Bürgermeister.
Vott.

Pompiercorps.

Heute Montag den 27. Januar Abends 8 1/2 Uhr General-Versammlung im Locale des Herrn Reinemer in der Kirchgasse.

Das Commando. 951

Notizen.

Heute Montag den 27. Februar, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Domanielwald-Distrikt Mühlsrod 2r Theil, Gemarkung
Wehen, Oberförsterei Platte. (S. Tagbl. 21.)

Holzversteigerung im Seihenbahner Gemeindewald-District Richtenwald und
Hede 1r Theil. (S. Tagbl. 18.)

Vormittags 11 Uhr:

Holzversteigerung im Ehrenbacher Gemeindewald-Distrikt Scheid. (S. Tagbl. 21.)

Gewerbe-Verein.

Montag den 27. d. M. Abends 8 Uhr im Saale des „Erbprinzen“
Vortrag des Herrn **Dr. Schirm** über gewerbliche Verhältnisse in England
und Belgien.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins ladet zu diesem Vortrag
freundlichst ein

Wiesbaden, den 23. Januar 1862.

Der Vorstand. 123

Gewerbe-Vereins-Schule in Wiesbaden.

Bei der in einigen Monaten stattfindenden Prüfung der Schüler der
Sonntags- und Abendschule wird beabsichtigt, die von Schülern
dieser Anstalt selbstgefertigten Lehrlingsstücke ihres Gewerbes auszustellen.
Die betreffenden Lehrhern werden daher ersucht, zur Ausführung dieses
Vorhabens mitwirken zu wollen.

Die Ablieferung der Lehrlingsstücke hat im Monat April d. J. (der Tag
wird später angegeben werden) stattzufinden.

Wiesbaden, den 9. Januar 1862.

Der Vorstand. 121

Vorschuß-Verein für die Stadt Wiesbaden.

Die erste diesjährige **Generalversammlung** des Vereins findet
Freitag den 31. d. M. Abends 8 Uhr im Saal des Gasthauses „zum Erb-
prinz von Nassau“ statt.

Die Mitglieder des Vereins werden zur Theilnahme an derselben hiermit
eingeladen. Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht;
- 2) Wahl der Commission zur Prüfung der Rechnung für 1861;
- 3) Beschluffassung über Anträge
 - a) wegen Herabsetzung der Provision für Vorschüsse unter 100 fl.;
 - b) wegen Erhöhung des Maximums der Vorschüsse;
 - c) wegen Verrechnung der Zinsen und der Provision nach Tagen, statt nach vollen Monaten.

Wiesbaden, 24. Januar 1862.

Der Ausschuss. 134

Neue vollständige Betten

mit durchaus frischer Füllung sind bei mir stets vorräthig oder werden Be-
stellungen hierin prompt ausgeführt; empfehle daher solche nebst

Bettfedern, Flaumen, Roßhaare &c.

in stets frischer, preiswürdiger Waare geneigtester Beachtung.

784

Reinhard Thoma, 11 Marktstraße 11.

Malz-Brust-Bonbons

von **Rob. Knevels**,
aufs Wärmste empfohlen durch Hofrath Dr. Krause und Dr. Glupe, practische
Aerzte in Berlin.

Besondere Wirkung haben diese Bonbons bei Heiserkeit und Husten, wo
sie schon viele schnelle Resultate geliefert.

Zur gefälligen Abnahme empfiehlt sie per Paquet à 15 fr.
961 **Otto Schellenberg**, Marktstraße 38.

Schumacher & Poths

empfehlen zur geneigten Abnahme **en gros en de détail:**

Java-Caffe, braun,
ditto blau, Cuba Art,
ditto gelb,
ditto blank,
ditto hübsch grün,
ditto grün W. J. Art.

Bei Abnahme von ganzen Ballen kann der Caffe nach Belieben transito
von unserem Freilager in Viebrich bezogen werden.

Directe Beziehungen und vortheilhafte Einkäufe gestatten uns, in vor-
stehendem Artitel billigste Preise einräumen zu können. 779



Bröner's Fleckenwasser zu dem Fabrikpreis von
8 und 20 fr.,

acht Cölnisches Wasser von Joh. Maria Farina,
gegenüber dem Füllschplatz,

Carmeliter Melissengeist,
Liebig's Insektenpulver

994

empfiehlt **Chr. Wolff**, Hoflieferant.

Ziehung

der Herzogl. Nass. fl. 25 Loose

am ersten Februar a. c.

Haupttreffer fl. 15000. — 3000. — 2000. — 1000. — 2c.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à fl. 3. 12 fr.

das Stück bei

Hermann Strauss,

694

untere Webergasse No. 13.

Baofenplatten

bester Qualität

1016

große per Stück

fl. 1. 27 fr.

kleine "

fl. 1. 09 fr.

Viebrich, den 24. Jannar 1862.

bei **Schleif & Machenheimer**.

Seidelberger Kunstmehl No. 00 in Originalkistchen, sowie fein-
sten **Vorschuss** empfiehlt **G. Kadesch**. 1017

Es ist eine große **Wiege** zu verkaufen. Näheres Exped. 1018

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß wieder eine frische Sendung des **Balsams** für Gicht, Krampf und frische Wunden, sowie auch des wohlthätigen **Sauspflasters** für ältere Wunden, Geschwüre, Hühneraugen, Zahnschmerz und veralteten Rheumatismus, eingetroffen ist.

Carl Brühl jun., Coiffeur,
1019 Eck der Gold- u. Häfnergasse.

Honig

per Pfund 18 kr., besten **Zuckersyrup** per Pfund 14 kr. und **Apfel-
Frucht** per Pfund 10 kr. empfiehlt

1020 **Anton Roth,** Goldgasse 9.

Die Ziehung der Freiburger 7 fl. Loose

findet am 15. Februar a. e. statt.

Hauptgewinne 40000, 4000, 1000 Fres. etc.

Hierzu Original-Loose zum billigsten Cours, und solche nur für obige Ziehung à 36 kr. bei

M. D. Stern,
689 untere Webergasse No. 9.



Maskenanzüge und Domino's,

neu und elegant, sind zu vermietben

1021 **Herrnmühlgasse 2.**

M. Stillger, Häfnergasse No. 18, empfiehlt zu den billigsten Preisen sein Lager in **Crystall, Glas, weißem und decorirten Porzellan, Steingut, feinerem und irdenem Geschirr etc.** 773

Neuen Ritt für Glas, Porzellan und Stein à Flacon 11 kr. empfiehlt **G. Möbus,** Metzgergasse 3. 184

Sehr guten **Jamaica Rum, ächten Cognac, alten Malaga und Muscatwein,** sowie vorzüglichen **Ingelheimer rothen und weissen Weine** empfiehlt zur geneigten Abnahme

1017 **G. Kadesch,** Friedrichstraße 28.

Zur Beachtung!

Vorzüglich süße **Bamberger Zwetschen** per Pfd. 6 kr., feinste **Tapezirer-Stärke** per Pfd. 6 kr., **Tapezirer- oder Tüncher-Leim** per Pfd. 22 kr., gute sehr preiswürdige abgelagerte **Cigarren und Tabake** zu den billigsten Preisen bei **L. & Th. Dannecker,** Markt 12. 1022

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 kr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, **Tannusstraße No. 19** bei **H. Gläser.** 771

Eine frische Sendung von **Goldleisten** in den neuesten Mustern zum Einrahmen von Spiegel und Bilder, sowie **Photographierahmen** in allen Größen sind heute bei mir in großer Auswahl eingetroffen.

W. Bauer,
1023 Hofglaser und Spiegelhändler, Louisenstraße No. 16.



Gustav Röder,
Marktplatz No. 8, vis-à-vis dem Herzogl. Palais, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Instrumenten, als: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken in Stuttgart und Paris zum Verkauf und zum Vermiethen. 480

Wintermäntel

in den modernsten Façons und Stoffen, die 24 bis 30 fl. gekostet haben werden, um damit aufzuräumen, zu 14 und 18 fl. verkauft bei

Lazarus Fürth,
722 45 Langgasse 45.

Bamberger Zwetschen, deutsche und italienische **Brünellen,** Feigen, Tafel- und gewöhnliche **Rosinen,** nackte und **Schalen-Mandeln** billigt bei

742 **H. Schünemann,** Neugasse 9.

Concessionirter Gesundheitsbefördernder

Hoff'scher Malz-Extract und Kraft-Brust-Malz,

empfohlen von den größten Autoritäten der Medizin,
1 Flasche 28 fr., $\frac{1}{2}$ Schachtel Malz 20 fr., $\frac{1}{4}$ 40 fr. Näheres besagt der Prospektus von J. Hoff in Berlin (gratis) bei

770 **H. Wenz,** Conditior, untere Webergasse.

Zithern, Geigen, Bässe und Harfen sind zu verkaufen und zu vermiethen; ferner **Saiten, Bögen, Geigenkästchen, Notenpulte** etc. zu verkaufen. Auch werden Musikinstrumente reparirt bei

772 **A. Schellenberg,** Kirchgasse No. 21, Wiesbaden.



Zu verkaufen
ein **Gebäude** auf dem Heidenberg, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet. Näheres in der Expedition d. Bl. 991

Kinderschlitten

zu verkaufen bei **Louis Brenner,** Hochstätte No. 26. 869

Es sind gute **Äpfel** beim Gärtner in den Kuranlagen No. 6 zu haben. 1024

Trocknes buchen **Scheitholz** per Klafter 24 fl. ins Haus geliefert. Bestellungen beliebe man zu machen bei

8001 **G. Weber,** Schulgasse No. 1. 997

Ein Pariser Pianino

zu verkaufen oder zu vermiethen. Näheres Mainzerstraße No. 2, Parterre. 439

Eine ganz neue **Münchener Zither** zu kaufen. Näheres im Badhaus zum Engel. 1001

Leere **Fässer** sind zu verkaufen bei **Anton Roth,** Goldgasse 9. 1025

Glacehandschuhe werden jeden Tag gewaschen und gefärbt.

A. Birk, Eck der Weber- u. Saalgasse 2. 1026
Eine **Decimalwaage** (15–20 Ctr. Tragkraft) ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 1027

Kirchgasse 25 ist ein **Caunitz von Mahagoniholz**, neuester Facon, zu **80 fl.** und **verschiedenes Möbel** zu billigem Preise zu verkaufen. 1028

Kanarienvögel, Weibchen, und eine sehr schöne neue **Vogelhecke** sind zu verkaufen Römerberg 15. 1029

Eine **Kinder-Bettstelle** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 999

Ein halber Platz in der ersten Ranggalerie ist abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 334

Zugelassen ein **Wachtelhund**. Abzuholen bei Ortsdiener Göbel in Erbenheim gegen die Starück-nachgebühren. 1030

Verloren

eine **goldene Panzeruhrkette**, an welcher der Haken abgebrochen war. Dem redlichen Finder eine angemessene Belohnung in der Exped. 1031



Am **Donnerstag** wurde ein **Brillant** aus einer Broche in der Größe einer Erbse, wahrscheinlich im Theater, **Sperresitz No. 3**, verloren. Der redliche Finder erhält **10 Thaler** Belohnung von **Mad. Frits**, Kirchgasse 13. 1032

Stellen-Gesuche.

Ein Hausmädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf den 15. Februar oder 1. April gesucht Paulinenstraße 4 Parterre. 1033

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Exped. 967

Bei einer Herrschaft wird eine gute Köchin gesucht mit guten Zeugnissen. Näheres in der Exped. 898

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 943

Eine Kammerjungfer, die in allen in ihr Fach schlagenden Arbeiten geübt ist und sehr gut französisch und deutsch spricht, sucht eine Stelle. Näheres in Dieblich bei Frau Spezereihändler **Thomä Wittwe**. 1008

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 1034

Ein braver Bursche mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle als Hausbursche. Näheres in der Exped. d. Bl. 1035

Es wird ein braver Junge in die Lehre gesucht bei **G. Mayer** in der Colonnade. 900

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei **Karl Geis**, Buchbinder, Goldgasse 13. 1011

Marktstraße 23 ist ein Logis, 3 große ineinandergehende Zimmer, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche zc., gleich oder später zu vermieten. 1003

Schwalbacherstraße 27 ist der zweite Stock, welcher seit 8 Jahren von Herrn Hauptmann Stamm bewohnt ist, wegen Versekung desselben, auf den 1. April d. J. zu vermieten. 1036

Bis zum 17. Januar steht ein Salon und drei Schlafzimmer nebst Mansarde in einem Landhause billig zu vermieten, wenn kein Piano gespielt wird. Näheres in der Exped. 620

Ein gut heizbares, möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 1013

Eine abgeschlossene Wohnung von vier Zimmern, 1 Cabinet und Zugehör ist zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. 945

In einem schönen Hause in angenehmer Lage ist im 2. Stock eine für sich allein abgeschlossene Wohnung mit allen Bequemlichkeiten auf den 1. April zu vermieten. Näheres in der Exped. 657

Ein auch zwei Dachkammern sind zum 1. April zu vermieten. Näheres Dogheimerstraße 21. 1037

Schachtstraße 8 können 2 reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 1038

Vivat Heinrich!

Wir gratuliren Dir nachträglich zu Deinem gestrigen Geburtstage.
1039 Dein Freund und Freundin.

Freunden und Verwandten hiermit die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen, nach langen und schweren Leiden, unsern guten Gatten und Vater, den Tüncher **Moriz Lincker**, am 21. d. M. durch einen sanften Tod zu sich zu rufen, mit der Bitte um stille Theilnahme.

1040

Die trauernde Gattin und Kind.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene. Am 28. December, eine Tochter der Elisabeth Gilberg von Langhede N. Philippine Marie Anna. — Am 24. December, dem Schriftsezer Heinr. Alex. August Meyrer von Weilburg eine Tochter N. Christine Katharine Konradine. — Am 30. Decem., dem h. B. u. Schuhmachermeister Heinrich Anton Vär ein Sohn N. Heinrich Adolf Anton. — Am 1. Januar, dem h. B. u. Metzgermeister Joh. Christian Bücher eine Tochter N. Elisabeth Margarethe. — Am 2. Jan., dem Herzgl. Kanzlisten Wilh. Hartmann hier ein Sohn N. August Leonhard Wilhelm Jakob Gmmeran. — Am 3. Januar, dem h. B. u. Schuhmachermeister Joh. Philipp Schäfer ein Sohn N. Philipp Jacob. — Am 4. Jan., dem Herzgl. Hoflakaien Anton Hagmann dahier eine Tochter N. Karoline Katharine. — Am 6. Jan., dem Herzgl. Hofdiener Friedrich August Baum von Neuhof eine Tochter N. Auguste Philippine Johanne. — Am 9. Jan., dem Zimmermann Johann Peter Sauer von Fischbach, Amts Königstein, eine Tochter N. Margarethe Henriette Leonore. — Am 9. Januar, ein Sohn der Louise Stahl von Westerfeld N. Wilhelm Karl Emil. — Am 9. Jan., dem h. B. u. Steinhauer Johann Georg Säger ein tochter Sohn. — Am 11. Jan., ein tochter Sohn der Therese Phillips von Meenberg. — Am 12. Jan., dem h. B. u. Küfermeister Phil. Heinr. Daniel Bagr eine tochter Tochter. — Am 18. Jan., ein Sohn der Katharine Brück von Hedderheim N. Christian. — Am 19. Jan., dem h. B. u. Schneidermeister Wilh. Christian Weit ein tochter Sohn.

Proclamirt. Der h. B. u. Porzellan-Fabrikant Wilh. Sulzer, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. h. B. u. Buchbindermeisters Phil. Christoph Sulzer, und Anna Kunigunde Riese zu Frankfurt a. M., ehl. led. Tochter des das. B. u. Gütlermeisters Johann Jakob Riese. — Der verwittwete h. B. u. Lohnkutscher Joh. Gottfr. Edmund Guard Weimar, u. Elisabeth Christine Rucker von Biernadt, ehl. led. Tochter des Schreinermeisters Philipp Caspar Rucker daselbst. — Der B. Andreas Gottfried zu Hofheim u. Friederike Leonore Klauer von Hettendain, ehl. hinterl. Tochter des Tagelöhners Joh. Phil. Klauer daselbst. — Der h. B. u. Schuhmacher Joh. Georg Heinr. Ulrich, ehl. led. Sohn des gew. h. B. u. Lohnkutschers Joh. Gottfried Ulrich, u. Irmina Schmidt von Bernkattel, ehl. led. hinterl. Tochter des daselbst verst. Uhrmachers Anton Schmidt. — Der Schuhmacher Johann Georg Krömmelbein, B. zu Nimlos bei Lauterbach, ehl. hinterl. Sohn des gew. das. B. u. Müllers Joh. Georg Krömmelbein, u. Marie Pauline Ueberck von Nastätten, ehl. hinterl. Tochter des gew. das. B. u. Tagelöhners Johann Franz Ueberck.

Copulirt. Der h. B. u. Tüncher Georg Karl Heinrich Reinhard Hammelmann u. Sophie Friederike Leonore Schmidt von hier. — Der h. B. u. Glashändler Joseph Mich. Schmidt und Anna Müller von Bingen. — Der Handschuhmacher Jakob Herf von Breitenau und Katharine Fleischmann von Luxemburg.

Bestorben. Am 19. Januar, der Reithner Dietrich Sagemehl, erbl. Ehrenbürger von St. Petersburg, alt 77 J. 4 M. 7 T. — Am 19. Jan., der h. B. u. Schneidermeister Jens Hansen Kulling, alt 43 J. 4 M. 21 T. — Am 20. Jan., Melanie, geb. Curé, des Groupiers Joseph Namillon dahier Ehefrau, alt 50 J. 7 M. 25 T. — Am 21. Jan., der pens. Oberlehrer Weimar Wortmann dahier, alt 66 J. 4 M. 7 T. — Am 22. Jan., Karl Heinrich, des h. B. u. Kaufmanns Friedr. Wilh. Eugenhühl Sohn, alt 3 M. 11 T. — Am 23. Jan., Maria Dorothea Schmidt von Dornholzhausen bei Homburg.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) B r o d.

8804	Pfd. Gemischbrod	(halb Roggen- halb Weizmehl), bei Schöll 28 fr., Ph. Kimmel u. A. Schmidt 32 fr.
3	" ditto	bei May 16 fr., S. Müller 19 fr.
11	" ditto	bei May 11 fr., Hildebrand, Marx u. Schweisguth 13 fr.
4	" Schwarzbrod	allg. Preis (54 Bäcker u. Händler): 17 fr. — Bei Fausel, Hippacher, A. Machenheimer, Sauereffig u. Stritter 16 fr.
3	" ditto	bei Adrian, Ader, Bauer, Bursart, Dietrich, Finger, Füllbach, Flohr, Freinsheim, Gläner, Guckes Hartmann, Hoffahrt, Lang, Linnenfohl, Matern, May, A. und M. Müller, Petri, Ramspott, Reuscher, Ritter, Reppert, Rennwranz, Schellenberg, Schöll, Schirmer, F. Schmidt, Schramm, Schünemann, Schußler, Walther, Weiß und Wibel 13 fr., Fausel und Stritter 12 fr.
2	" ditto	bei Hippacher 8 fr., Marx 9 fr.
4	" Kornbrod	bei Brand, Füllbach, Fischer, May, M. Müller, Reuscher und Wagemann 16 fr.
	Weißbrod.	a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hartmann, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marx, S. Müller, Sauereffig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll u. Westenberger.
		b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hartmann, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marx, S. Müller, Sauereffig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll u. Westenberger.

2) M e h l.

1	Alte. Extraf. Vorschuß	allg. Preis: 18 fl. — Bei Bogler, Wagemann und Werner 17 fl. 30 fr., Stritter 18 fl. 8 fr., Dambmann 19 fl. 30 fr., Philippi 19 fl. 45 fr.
1	Feiner Vorschuß	allg. Preis: 17 fl. — Bei Bogler, Theis und Wagemann 16 fl., Schumacher & Poths u. Werner 16 fl. 30 fr., Dambmann 18 fl. 30 fr., Philippi 18 fl. 45 fr.
1	Weizenmehl	allg. Preis: 16 fl. — Bei Theis 14 fl. 30 fr., Bogler, Schumacher & Poths u. Wagemann 15 fl., Werner 15 fl. 30 fr., Philippi 17 fl. 45 fr.
1	Roggenmehl	allg. Preis: 10 fl. 30 fr. — Bei Theis 11 fl. 20 fr., Wagemann 12 fl., Bogler u. Schumacher & Poths 12 fl.

3) F l e i s c h.

1	Pfd. Ochsenfleisch	allg. Preis: 17 fr. — Bei Jos. Weidmann 18 fr.
1	" Kuhfleisch	bei S. Käsebier 14 fr.
1	" Kalbfleisch	allg. Preis: 14 fr. — Blumenstein, Bücher, Edingshausen, Hees, Chr. Ries, Schäfer, Weidmann u. Jos. Weidmann 12 fr., Frensch sen., Hasler und Renfer 13 fr.
1	" Hammelfleisch	allg. Preis: 16 fr. — Bei Bücher, Frensch sen. u. Hirsch 15 fr.
1	" Schweinefleisch	allg. Preis: 18 fr.
1	" Dörrfleisch	allg. Preis: 26 fr.
1	" Spickspeck	allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen. 28 fr.
1	" Nierensett	allg. Preis: 22 fr. — Bei S. Käsebier, Schäfer 20 fr., Cron, Edingshausen, Frensch sen., Hasler, Hirsch, Seebold, Stuber u. Weidig 24 fr.
1	" Schweineschmalz	allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen., S. Käsebier, S. Kimmel, Chr. Ries, Schuermann und Weidmann 28 fr., Cron, Frensch jun., E. Kimmel, Renfer, Schlidt, Stuber, Schäfer und Jos. Weidmann 30 fr.
1	" Bratwurst	allg. Preis: 24 fr.
1	" Leber- oder Blutwurst	allg. Preis: 14 fr. — Bei Edingshausen, Frensch sen., Hees, S. Käsebier, Chr. Ries, Schipper, Seebold, Weidmann, Jos. Weidmann u. Weidig 12 fr., Blumenstein, Cron u. Schäfer 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.